

Pressemitteilung

Nr. 03 / 2016



www.dtg.org

Deutsche Gesellschaft für Tropenmedizin
und Internationale Gesundheit e.V.

Deutsche Gesellschaft für Tropenmedizin und Internationale Gesundheit verleiht den Preis für Tropenmedizin 2016 an Prof. Michael Ramharter

Die Deutsche Gesellschaft für Tropenmedizin und Internationale Gesundheit e.V. (DTG) verleiht alle 2 Jahre einen Preis für Tropenmedizin. Der Preis dient der Förderung jüngerer Wissenschaftler und wird für besondere wissenschaftliche Leistungen auf dem Gebiet der Tropenmedizin oder der internationalen Gesundheitswissenschaften verliehen. Er ist mit 5.000 Euro dotiert.

Der Preis für Tropenmedizin 2016 wurde am 7. Oktober 2016 auf der Jahrestagung der DTG in Bonn an Herrn Professor Dr. med. Michael Ramharter (40) aus Wien vergeben. Professor Ramharter, geboren in Wien, hat in Wien studiert und 2001 über die Chemotherapie der Malaria promoviert. Die Habilitation erhielt er 2008, 2012 das Diplom in Tropenmedizin an der London School of Hygiene and Tropical Medicine. Seit 2008 ist er Leiter der wissenschaftlichen Arbeitsgruppe für Infektionskontrolle am Centre de Recherches Médicales am Albert-Schweitzer-Hospital in Lambaréné, assoziiert mit dem Institut für Tropenmedizin der Universität Tübingen, und seit 2010 Associate Professor für Innere Medizin an der Medizinischen Universität in Wien.

In seinen Arbeiten hat er sich besonders mit der Klinischen Entwicklung von Malariamedikamenten in Afrika beschäftigt. Seine Untersuchungen waren z.T. entscheidend für die Entwicklung und Zulassung neuer Medikamente und Kombinationen gegen Malaria, z.B. neuer Artemisinin-Kombinationspräparaten. Für Artesunat-Pyronaridine hat er z.B. insbesondere für die Entwicklung der pädiatrischen Medikamentenformulierung die Studiendaten zur Zulassung erarbeitet. In anderen Studien konnte er zeigen, dass Mefloquin bei prophylaktischem Einsatz in der Schwangerschaft auch eine hohe therapeutische Aktivität gegen urogenitale Schistosomiasis aufweist, also eine Option gegen zwei in der Schwangerschaft wichtiger Parasiteninfektionen darstellen könnte. Seine Arbeitsgruppe hat besonders die Entwicklung kindgerechter pädiatrischer Medikamentenformulierungen bei Malaria vorangetrieben. Er hat umfangreiche Tätigkeiten in Endemiegebieten durchgeführt, insbesondere in Gabun, und seine Ergebnisse in insgesamt über 100 Publikationen, darunter im New England Journal of Medicine, Lancet Infectious Diseases und PLoS Medicine veröffentlicht. Die DTG ist stolz darauf, die Reihe ihrer Preisträger mit Professor Ramharter fortsetzen zu können.

Pressekontakt:

DTG - Geschäftsstelle
e-mail: dtg@bnitm.de
Tel.: 040 - 42818 - 511

Deutsche Gesellschaft für Tropenmedizin
und Internationale Gesundheit e.V.
c/o Bernhard-Nocht-Institut für Tropenmedizin
Bernhard-Nocht-Straße 74, 20359 Hamburg
Tel.: 0049-40-428 18 478 Fax: 0049-40-428 18 512
e-mail: dtg@bnitm.de

Vorstand:
Prof. Dr. Gerd Burchard, Hamburg, 1. Vorsitzender
Prof. Dr. August Stich, Würzburg, 2. Vorsitzender
Dr. med. Marija Stojković, Heidelberg
Prof. Dr. Jürgen May, Hamburg
Prof. Dr. Bernhard Fleischer, Hamburg, Schriftführer und Schatzmeister